Regionalstelle Marburg
Veranstaltungen
Sept. 2021 – Feb. 2022

RELIGIONSPÄDAGOGISCHES INSTITUT
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das vergangene Schuljahr war für die meisten von Ihnen außerordentlich herausfordernd und kräftezehrend gewesen. Ich hoffe, dass Sie die Sommerzeit nutzen konnten, um sich zu erholen und neue Kräfte zu tanken. Das jetzt anbrechende Schuljahr wird hoffentlich weniger anstrengend sein. Herausforderungen werden aber bleiben. Wie kann es gelingen, die Erfahrungen der vergangenen Monate zu verarbeiten und sie in die Arbeit mit den Schüler*innen, Konfirmand*innen und Lerngruppen konstruktiv einzubeziehen? Wie können vermisste (präsentische) Arbeits- und Begegnungsformen wieder reaktiviert und wo neu entdeckte (digitale) Arbeitsweisen und Zugänge weiterhin sinnvoll genutzt werden? Was brauchen Kinder und Jugendliche jetzt nach den Ausfällen und Einschränkungen des letzten Schuljahres, und wie können der Religionsunterricht und die Konfi-Arbeit da helfen?
Wir vom RPI möchten Sie bei diesen Herausforderungen und Aufgaben unterstützen, mit unserem Fortbildungsprogramm und unseren Materialien. Die Fortbildungsangebote der Regionalstelle finden Sie hier im Flyer und auf unserer RPI-Homepage unter dem Bereich „Veranstaltungen“. Darüber hinaus verweisen wir dort auf die Online-Angebote des RPI, die überregional angeboten werden.

Ich persönlich werde ab September bis Ende Februar 2022 eine berufliche Auszeit nehmen und daher nicht hier in der Regionalstelle oder anderweitig dienstlich erreichbar sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Studenroth, die Ihnen gerne weiterhelfen wird.
Für die kommenden Wochen und Monate wünschen wir Ihnen alles Gute, Ideen und Ausdauer für die anfallenden Aufgaben und Gottes Segen.

Ihr
Gerhard Neumann mit dem Team der Regionalstelle Marburg, Tina Studenroth und Anja Badouin

****

■ Do, 23.09.2021, 17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Online: Das/Mich soll man doch verstehen! - Mit Sprache Zugänge schaffen

Alle Interessierten

Sprache ist zunehmend weniger eine Sprache, die alle verstehen. Dies gilt insbesondere dann, wenn sie auch noch religiös ist. Mit unserer Sprache und mit ihren Wörtern gehen wir meist sehr selbstverständlich um. Sind wir uns aber im Klaren, dass Vieles anderen dann gar nicht klar ist? - Da wird leichte, einfache oder sensible Sprache benötigt, nicht nur im RU oder in der KA, sondern in allen Lebensbereichen.
Interaktiv wird geklärt, was sensible Sprache, einfache Sprache oder leichte Sprache ist. Unterschiede werden aufgezeigt und in Übungen wird das Bewusstsein geschärft und praktische Umsetzungen geübt.

Leitung:	Birgitt Neukirch, RPI Fulda
VA-Nummer:	210923-Nk-FD
Anmeldung:	bis zum 16.09.2021 online hier oder fulda@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	Keine

****

■ Mo, 27.09.2021, 09:30 Uhr - 16:30 Uhr, Marburg

Traumasensibilität in pädagogischen Handlungsfeldern

Lehrkräfte der Fachschulen Sozialwesen und Heilerziehungspflege, alle Interessierten

In KiTas, Erziehungseinrichtungen und Schulen begegnen uns schwer belastete und traumatisierte Kinder und Jugendliche. Der Studientag fragt nach pädagogischen Möglichkeiten und Ansätzen im Umgang mit den Betroffenen und richtet sich an Lehrkräfte der Fachschulen Sozialwesen und Heilerziehungspflege. Ziel ist, die Studierenden der Fachschule für deren Arbeitsalltag und im Umgang mit den Kindern und Jugendlichen zu befähigen.
Inhaltlich wird es um
-die Vergegenwärtigung grundlegender psychotraumalogischer Kenntnisse zum Verstehen von traumatischen Erfahrungen
-Zentrale Aspekte einer traumasensiblen pädagogischen Haltung und Handlungskompetenz
-Didaktische Überlegungen zur Integration in die fachschulische Ausbildung von Erzieher*innen und Heilerziehungspfleger*innen gehen.

Ort:	Hans von Soden-Haus Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung:	Dr. Kristina Augst, RPI Darmstadt
Referent:	Thorsten Garbitz, Schulpfarrer
VA-Nummer:	210927-Au-DA
Anmeldung:	bis zum 20.09.2021 online hier oder darmstadt@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	20,00 €

■ Fr, 24.09.2021, 10:00 Uhr - 16:30 Uhr, Marburg

Praxis Konfi-Arbeit. Neue Entwürfe - bewährte Methoden

Konfirmandenarbeit

Bei diesem Werkstatt-Tag steht das Ausprobieren an erster Stelle. Wir stellen neue Entwürfe vor, dieses Jahr unter anderem zu den Themen »Gerechtigkeit« (KU-Praxis 66), »10 Gebote« (RPI-Konfi) und »Dystopie/Paradies« (RPI-Impulse). Außerdem laden wir die Teilnehmenden ein, auch aus ihrer Praxis erprobte und bewährte Methoden, Materialien oder Spiele einzubringen.

Ort:	Hans von Soden-Haus Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung:	Dr. Achim Plagentz, RPI Zentrale Marburg Katja Simon, RPI Zentrale Marburg
VA-Nummer:	210924-Pl-MR
Anmeldung:	bis zum 17.09.2021 online hier oder marburg@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	20,00 €

(Die Fortbildung findet auch online am 04.11.21 Anmeldung hier und am 12.05.22 Anmeldung hier von 10:00 bis 15:00 Uhr statt. Die Anmeldung für die Online-Termine ist auch per E-Mail an konfirmandenarbeit@rpi-ekkw-ekhn.de möglich. Anmeldeschluss ist 1 Woche vor der Veranstaltung.)

■ Mi, 06.10.2021, 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Online: Kreatives Schreiben am Beispiel »Hoffnung«

Sekundarstufe I

In diesem interaktiven Online-Seminar schreiben wir kreativ zum Thema »Hoffnung«. Hoffnung steht dabei exemplarisch für die großen Worte und Themen, die sich im RU verbergen. Wenn sie mit situativem Erleben verschrieben werden, zeigen sie etwas von ihrer Bedeutung und werden für Schüler*innen existentiell relevant. Aber wie geht das?
Was wir in der kreativen Schreibwerkstatt dazu ausprobieren, ist transfergeeignet für die eigene Unterrichtstätigkeit – sowohl analog als auch digital.
Vorkenntnisse im kreativen Schreiben sind nicht erforderlich.

Leitung:	Anita Seebach, RPI Frankfurt
Referent*in:	Dr. Friederike Erichsen-Wendt, Ev. Studienseminar Hofgeismar
VA-Nummer:	211006-Se-F
Anmeldung:	bis zum 01.10.2021 online hier oder frankfurt@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	10,00 €

■ Di, 09.11.2021, 15:00 Uhr - 17:30 Uhr

Online: Ökumenischer Studientag zum Umgang mit Antisemitismus an der Schule und in der religionspädagogischen Arbeit

Sekundarstufe I, Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

Heutige Formen von Antisemitismus äußern sich auf unterschiedliche Art und Weise - teils offen, teils verdeckt und über Umwege. Dabei spielen nicht selten Ressentiments und Stereotypen in sozialen Medien und in der Jugend- und Populärkultur eine zentrale Rolle. Der Studientag zielt darauf ab, Religionslehrkräfte und kirchliche religionspädagogische Mitarbeiter*innen für die Gefahren des Antisemitismus zu sensibilisieren und präventive Ansätze, pädagogische Handlungsstrategien und Umgangsweisen in konkreten Konfliktsituationen zu vermitteln. Inhaltlich gestaltet wird der Studientag von der Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Amt für Katholische Religionspädagogik, Wetzlar und dem Schulreferat der Evang. Kirchenkreise Wetzlar und Braunfels statt.

Leitung:	Beate Mayerle-Jarmer, RPA Wetzlar Michael Lübeck, Schulreferat Braunfels/Wetzlar Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
VA-Nummer:	211109-Ne-MR
Anmeldung:	bis zum 02.11.2021 online hier oder marburg@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	Keine

■ Di, 23.11.2021, 15:00 Uhr - 17:30 Uhr, Marburg

Studiennachmittag zur Sek II: Handeln aus christlicher Perspektive - Beispiel Gentechnik (Q3)

Sekundarstufe II

Im Kurshalbjahr Q3 (Christliche Menschenbilder und Ethik) geht es u. a. um die Anwendung der Schritte ethischer Urteilsbildung auf eine medizinethische oder bioethische Fragestellung; laut Abiturerlass soll dabei v. a. das Beispiel der Gentechnik bearbeitet werden (Q3.2).
Dazu und zu weiteren Aspekten des Themenfelds werden an dem Studiennachmittag Unterrichtsideen und Materialien vorgestellt und besprochen.
Neben konkreten Anregungen für Unterricht und Kursplanung soll auch Raum sein für ethisch-theologische Fragen.

Ort:	Hans von Soden-Haus Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung:	Dr. Jochen Walldorf, RPI Gießen
VA-Nummer:	211123-Wa-MR
Anmeldung:	bis zum 16.11.2021 online hier oder marburg@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	10,00 €

■ Do, 25.11.2021, 14:30 Uhr - 17:30 Uhr, Marburg

Mit Visualisierungen lernt sich's leichter!

Sekundarstufe I, Förderschule

Veranschaulichungen, Bodenbilder etc. helfen auch in der Sek I, Inhalte besser zu begreifen und zu behalten.
Ziel ist es, Themen des RU so aufzubereiten, dass sie durch Visualisierungen das Lernen erleichtern.
Bringen Sie eigene Unterrichtsvorhaben mit und gemeinsam überlegen wir motivierende Umsetzungen.

Ort:	Hans von Soden-Haus Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung:	Birgitt Neukirch, RPI Fulda
VA-Nummer:	211125-Nk-MR
Anmeldung:	bis zum 18.11.2021 online hier oder marburg@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	10,00 €

(Die Fortbildung findet auch online am 04.05.22 von 17:00 bis 19:00 Uhr statt.) Anmeldung hier oder fulda@rpi-ekkw-ekhn.de
bis zum 27.04.2022

■ Do, 02.12.2021, 09:00 Uhr - 15:30 Uhr

Online: Beruf trifft Religion – deutschlandweite Online-Tagung

Berufliche Schulen

Der Studientag ist das erste deutschlandweite online-Treffen für Lehrkräfte im RU. Veranstalter ist die ALPIKA BS, der Zusammenschluss aller Berufsschul-Dozent*innen der Religionspädagogischen Institute in Deutschland.
Im Mittelpunkt steht der Austausch zu »Beruf trifft Religion« in drei Workshop-Phasen – von Kolleg*innen für Kolleg*innen. Flankiert werden diese Angebote von einem gemeinsamen Auftakt und Ende sowie der Möglichkeit zu unmittelbarem Austausch.

Die Anmeldung und Workshop-Auswahl erfolgen hier:
https://beruf-trifft-religion.de/
Die Anmeldung für die Fortbildung ist ausschließlich über diesen Link vom 15.09. – 08.11.2021 möglich.

Leitung:	Dr. Kristina Augst, RPI Darmstadt
VA-Nummer:	211202-Au-DA
Kursgebühr:	Keine

■ Do, 20.01.2022, 15:00 Uhr - 17:30 Uhr, Marburg

Workshop für Sek I - »Das Känguru und die Gottesfrage«

Sekundarstufe I

Humorvolle und (nicht nur) bei Jugendlichen beliebte Belletristik, die religiöse Themen aufnimmt, stellen die Bücher von Marc-Uwe Kling dar. Erörtert werden zwischen ihm und dem Känguru Fragen nach Gott, der Gottesebenbildlichkeit u.a.m. Humorvoll, überspitzt und entgrenzt »theologisieren« die beiden über Gottes Wesen und seine Handlungen. In diesem Seminar werden die gotteskritischen Aussagen aus den Känguru-Chroniken aufgegriffen und Unterrichtsbausteine und - material vorgestellt, mit deren Hilfe sich Schüler*innen mit ihren eigenen Gottesvorstellungen, der Gottesebenbildlichkeit und den Möglichkeiten mit Gott ins Gespräch zu kommen, auseinandersetzen.

Ort:	Hans von Soden-Haus Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung:	Anke Trömper, RPI Kassel
VA-Nummer:	220120-Tr-MR
Anmeldung:	bis zum 13.01.2022 online hier oder marburg@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	10,00 €

■ Do, 10.02.2022, 14:30 Uhr - 17:30 Uhr, Marburg

Eine bunt gemischte Reli-Gruppe - Braucht jede*r ein eigenes Arbeitsblatt?!

Förderschule, Sekundarstufe I

Wie kann ich die unterschiedlichen Lernniveaus, Lerntypen und Aneignungswege in einer Lerngruppe berücksichtigen, ohne dass jede*r ein eigenes Arbeitsblatt bekommen muss?
Ziel ist es, Aufgabenformate möglichst einfach so umzugestalten, dass möglichst jede*r Schüler*in in der Lerngruppe damit erreicht wird.
Wenn Sie eigene Vorhaben einbringen, dann können Sie ganz praktisch Ihre eigenen Ideen weiterentwickeln.

Ort:	Hans von Soden-Haus Rudolf-Bultmann-Str. 4, 35039 Marburg
Leitung:	Birgitt Neukirch, RPI Fulda
VA-Nummer:	220210-Nk-MR
Anmeldung:	bis zum 03.02.2022 online hier oder marburg@rpi-ekkw-ekhn.de
Kursgebühr:	10,00 €